

Erläuterungen zur Kombinierten Nomenklatur der Europäischen Union

(2012/C 156/07)

Gemäß Artikel 9 Absatz 1 Buchstabe a zweiter Gedankenstrich der Verordnung (EWG) Nr. 2658/87 des Rates vom 23. Juli 1987 über die zolltarifliche und statistische Nomenklatur sowie den Gemeinsamen Zolltarif ⁽¹⁾, werden die Erläuterungen zur Kombinierten Nomenklatur der Europäischen Union ⁽²⁾ wie folgt geändert:

Seite 99

2309 Zubereitungen von der zur Fütterung verwendeten Art

Der vorletzte Absatz erhält folgende Fassung:

„Erzeugnisse mit einem Stärkegehalt von weniger als 0,5 GHT gelten nicht als stärkehaltige Erzeugnisse. Zur Bestimmung von Glucose wird die Hochleistungsflüssigchromatographie angewendet (Verordnung (EG) Nr. 904/2008 der Kommission (ABl. L 249 vom 18.9.2008, S. 9).“

⁽¹⁾ ABl. L 256 vom 7.9.1987, S. 1.

⁽²⁾ ABl. C 137 vom 6.5.2011, S. 1.

Erläuterungen zur Kombinierten Nomenklatur der Europäischen Union

(2012/C 156/08)

Gemäß Artikel 9 Absatz 1 Buchstabe a zweiter Gedankenstrich der Verordnung (EWG) Nr. 2658/87 des Rates vom 23. Juli 1987 über die zolltarifliche und statistische Nomenklatur sowie den Gemeinsamen Zolltarif ⁽¹⁾ werden die Erläuterungen zur Kombinierten Nomenklatur der Europäischen Union ⁽²⁾ wie folgt geändert:

Seite 48

In den Erläuterungen zu den Unterpositionen **0714 90 11 und 0714 90 19** wird nach dem bestehenden Text die folgende Zeile hinzugefügt:

„6. die Knollen der Erdmandel (*Cyperus esculentus*), auch als ‚Tigernuss‘ bekannt.“

⁽¹⁾ ABl. L 256 vom 7.9.1987, S. 1.

⁽²⁾ ABl. C 137 vom 6.5.2011, S. 1.